

HpH Glasflügel 304CZ + 304C

Easy to handle, easy-going: Segelflugzeuge aus Tschechien



Unsere Optionen für die gehobene Standardklasse und die Renn/18m-Klasse im Wettkampfs Segelflug:

- zweiteiliger Dreifachtrapezflügel
- Wölb-Drehbremsklappen (304CZ) bzw. Schempp-Hirth-Klappen (304C)
- automatische Anschlüsse für Querruder, Klappen, Höhenruder und Wasserballastsystem
- Gedämpftes T-Leitwerk, Höhenruder und Seitenruder aus GFK-Hartschaum-Sandwich
- alle Gelenke mit Nadel- oder wartungsarmen Kunststofflagern. Bei Antriebs- und Umlenkhebeln Kugel- bzw. Gelenklager, die ermüdungsfreies Fliegen durch kleinste Betätigungskräfte garantieren.
- standardmäßig Profibandabdichtung der Ruderschlitze und Turbulatoren an Flügeln und Leitwerk
- Federtrimmtaste am Knüppel, mit dem kleinen Finger zu betätigen
- extra Trimmboxen im Bugspant und Leitwerk
- einteilige, mit Pilz nach vorn öffnende Haube; optional Instrumentenpilz mit hohem Beinausschnitt für große Piloten
- Einziehfahrwerk mit großen 5.00-5 Rad im zum Rumpf hin luftdicht abgeschlossenen Radkasten
- VHF-Antenne in der Seitenflosse
- optional Wasserballastanlage, Winglets und Carbonamid-Sicherheitssitzschale
- Wingtips für 17,4 m Spannweite (304CZ)



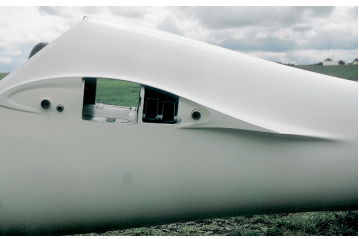
Glasflügel 304CZ 15m-Rennklasse (18m)	
Material	GFK
Wölbklappen, Drehbremsklappen	
Spannweite	15m (17,4m)
Flügelfläche	9,88 m ² (10,68)
Streckung	22,78 (28,44)
Länge	6,45 m
Höhe	1,36 m
Fahrwerk, einziehbar	500x5" TOST
Leergewicht	235 kg
Max. Abflugmasse	450 kg
Max. Flächenbelastung	45,55 kg/m ²
Min. Flächenbelastung	30,80 kg/m ²
Wasserballast	115 l
Gewicht nichttrag. Teile	300 kg
Max. Lastvielfache (V _A)	+5,3/-2,65g
V _{NE}	250 km/h
Mindestgeschw. (MTOW)	73 km/h (72)
min. Sinkrate (310 kg)	0,56 m/s (0,51)
bei	77 km/h (77)
beste Gleitzahl (MTOW)	44 (46)
bei	73 km/h (72)

Glasflügel 304C 15m-Standard-Klasse	
Material	GFK
Schempp-Hirth-Klappen	
Spannweite	15 m
Flügelfläche	9,90 m ²
Streckung	22,80
Länge	6,45 m
Höhe	1,36 m
Fahrwerk, einziehbar	500x5" TOST
Leergewicht	235 kg
Max. Abflugmasse	450 kg
Max. Flächenbelastung	45,45 kg/m ²
Min. Flächenbelastung	30,80 kg/m ²
Wasserballast	115 l
Gewicht nichttrag. Teile	300 kg
V _{NE}	250 km/h
Mindestgeschw. (MTOW)	73 km/h
min. Sinkrate (310 kg)	0,57 m/s
bei	77 km/h
beste Gleitzahl (MTOW)	43
bei	116 km/h

Indexwertung	
18m-Klasse	
Glasflügel 304CZ 17,4m	112
15m-FAI Rennklasse	
Glasflügel 304CZ 15m	110
Standard/Club-Klasse	
Glasflügel 304C	106



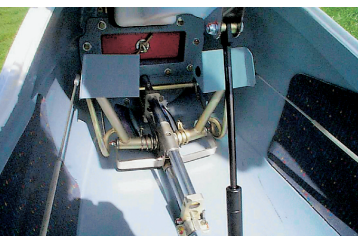
Großes Bild + unten links: Glasflügel 304CZ (links 15m, rechts 17,4m); unten Mitte + rechts: Glasflügel 304C



Automatische Ruderanschlüsse (eine Entwicklung von Glasflügel, die von fast allen Herstellern heutzutage kopiert wird) bedeuten sicheres und schnelle Montage, falsches Anschließen wird verhindert. Ein Flügelsteckwerkzeug reduziert die Kräfte beim Aufrüsten auf ein Minimum.



Winglet-Design für die ‚neue‘ 304C. Die Winglets können sekundenschnell mit einer einfachen Sicherung befestigt werden. Wingtip-Rollen reduzieren Schäden und erleichtern das Handling am Boden. Optional gibt es Stützgummis für die Flächenenden.



Die Pedale sind, ebenso wie Rückenlehne und Nackenstütze, während des Fluges verstellbar. Optionale Trimmgewichte (rot) ermöglichen ein weites Spektrum an Piloten. Die Hackenbremsen sind weit effizienter und präziser als Handbremsen (hydraulische Scheibenbremse optional).



Sehr geräumiges Cockpit mit max. 110 kg Zuladung für sehr kleine UND große Piloten geeignet. Die 304 hatte als erstes weltweit einen eingehängten Instrumentenpiz, welcher als Teil der Haube nach oben klappt und damit leichtes Ein- und Aussteigen ermöglicht. Knüppel und Fahrwerkshebel aus Wurzelholz (Option).



Kevlar-Sicherheitssitzschale mit einzigartiger Parallelgrammsteuerung und feiner Fingerspitzentrimmung am Knüppel, ebenfalls eine Entwicklung von Glasflügel. Gut zu erkennen die gekoppelten Drehbrems- und Wölbklappen der 304CZ, bei denen eine „falsche“ Kombination durch einen mittigen Riegel mechanisch ausgeschlossen ist.



Extragroße doppelstöckige Schlempp-Hirth-Klappen bei der 304C (304CZ: Wölb-Drehbremsklappen) für optimale Gleitpfadkontrolle.

HPH Glasflügel 304C + 304CZ

Hph ist ein tschechischer Segelflugzeughersteller mit Sitz in Kutna Hora (60km von Prag), der den berühmten Namen Glasflügel, eng verbunden mit dem des genialen Konstrukteurs Eugen Hänle, wieder zum Leben erweckt hat.

Hph führt die Herstellung von ursprünglich deutschen Spitzenprodukten fort und baut mit neuen Konstruktionen darauf auf. Die Produktion erfolgt in Einzelstücken, nur gelegentlich in kleinen Serienauflagen. Ein sehr wichtiger Aspekt ist das Mitarbeiterpotential. Spezialisierung hat einen großen Einfluß auf die hochqualifizierte Handarbeit. Der Arbeitsaufwand für ein Flugzeug beträgt 1000–2500 Stunden (abhängig vom Typ). Die technologische Hauptarbeit ist dabei die Handlaminierung mit Glasfaser und Epoxydharz in den Original-Negativformen von Hänle. Hohe Qualitätsanforderungen fließen täglich in die Produktion der 304 ein. Das Finish verdient das Prädikat ‚hervorragend‘ und die Details der Fertigung sind ebenfalls in sehr guter Qualität ausgeführt.

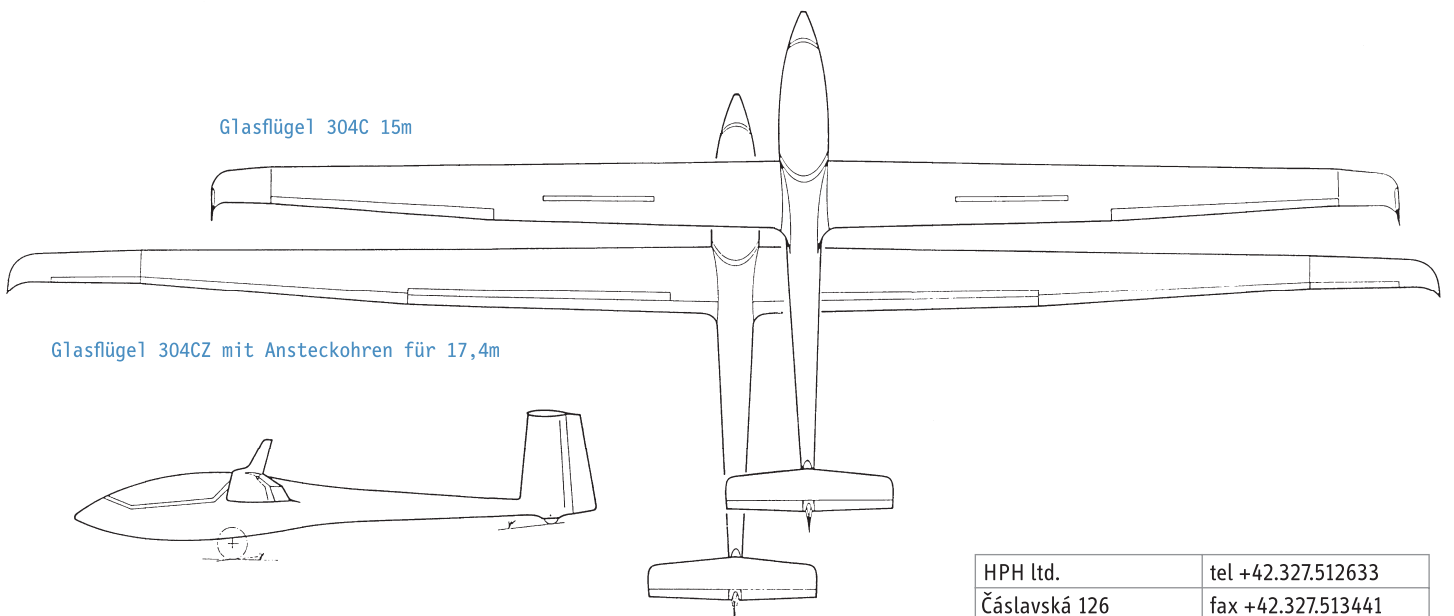
Die 304C ist seit Okt. 2002 in Deutschland ohne Einschränkung (inkl. Kunst- und Wolkenflug) musterzugelassen. Die 304CZ ist in Deutschland zugelassen, aber vorerst nicht für Kunstflug mit Winglets und für Wasser; die 17,4m-Version hat bislang in D die vorläufige Musterzulassung.

Hph will in Zukunft eine wichtige Rolle im internationalen Segelflugzeugmarkt spielen. Dieses Ziel gründet sich darauf, dass das Unternehmen

- die komplette deutsche Technologie und das Know-How zum Bau der Glasflügel 304 besitzt und weiterentwickelt;
- ausreichend qualifizierte Arbeitskräfte hat und systematisch neue Spezialisten anwirbt;
- systematisch an technischen Verbesserungen und Neuerungen arbeitet;
- in der Tschechischen Republik zu Hause ist, einer Region mit geringen Stundenlöhnen im europäischen Vergleich, zentral gelegen, demnächst EU-Mitgliedsland;
- voll JAR-zertifiziert ist;
- frühzeitig die Voraussetzungen für eine langjährige Unternehmensstrategie und -sicherheit geschaffen hat und
- bereits 2004 seine Neuentwicklung 304S für die Wettkampfkategorie 15/18m mit einer max. Gleitzahl von 51 auf den Markt bringen wird.

Glasflügel 304C 15m

Glasflügel 304CZ mit Ansteckrohren für 17,4m



www.hph.cz

HPH ltd.	tel +42.327.512633
Čáslavská 126	fax +42.327.513441
CZ- 28401 Kutna Hora	email hph@hph.cz
weitere Infos auf www.hph.cz	
Kontakt in Deutschland:	
Aviatikzentrum	tel 0172-6954788